

Erledigt

Wird der Apple T2 Security Chip zum Hardware-Dongle?

Beitrag von „K3RL“ vom 12. Oktober 2019, 09:35

Die Möglichkeit der von dir befürchteten Einschränkung besteht immer, deshalb würde ich auch niemals darauf setzen, einen Hack als einziges Produktivsystem einzusetzen. MacOS ist einfach ein proprietäres System und liegt ehrlicherweise in der Hand des Herstellers.

Also sollte man sich schon bewusst sein, dass der worst-case einen Verbleib auf aktueller Software, Betriebssystem- oder Rechnerwechsel wäre. Im Endeffekt muss man auch anmerken, dass Hackintoshes für Nerds natürlich eine tolle Spielwiese sind, aber einem echten Mac hinsichtlich Zuverlässigkeit, Stabilität und Features auch nicht das Wasser reichen können. Das hören viele hier natürlich nicht gern, aber als Mac OS X-Nutzer der (fast) ersten Stunde (damals 10.1) weiß ich schon ungefähr wovon ich rede.